

# Statistische Monatsberichte der Stadt der Reichsparteitage Nürnberg

HERAUSGEGEBEN VOM STATISTISCHEN AMT

1938

Juni

Nr. 6

## Pegelstand der Pegnitz in den Jahren 1881–1937

In der nachfolgenden Tabelle findet sich eine Zusammenstellung der verschiedenen Pegelstände der Pegnitz in den Jahren 1881–1930.

Bis zum Jahre 1910 wurde der Pegel anfangs nur an bestimmten Tagen der Woche, später dann täglich zu einer genau festgesetzten Stunde abgelesen. Seit dem Jahre 1911 wurde der Wasserstand ständig durch einen selbstschreibenden Pegel am Findelschulhaufe aufgezeichnet. Eine weitere Neuerung brachte das Jahr 1925 mit der Anlage eines Fernpegels, der seit dieser Zeit fortlaufend den jeweiligen Pegelstand im Bauhof 2/III Zimmer Nr. 12 selbständig aufschreibt.

Aus der nachfolgenden Zusammenstellung ist ersichtlich, daß Monat für Monat die höchsten und tiefsten Wasserstände festgestellt und besonders angemerkt wurden. Weiterhin wurde monatlich der mittlere oder durchschnittliche Pegelstand aus allen Aufzeichnungen errechnet. Die Berechnung des durchschnittlichen Wasserstandes wurde naturgemäß durch die Einführung eines selbstschreibenden Pegels viel genauer. Wurde vorher nur an einigen Wochentagen und später dann täglich einmal der Wasserstand gemessen, so wird er jetzt zu jeder Tages- und Nachtzeit aufgezeichnet. Auf diese Weise wird dem Beobachtenden das ständige Auf und Ab der Pegnitz deutlich sichtbar.

Überblickt man die Tabelle, so fällt auf, daß wiederholt niedrigste Wasserstände von 0 und sogar einige Einträge  $-1$  und  $-3$  verzeichnet sind. Betrachtet man die Aufzeichnungen über die Luftwärme zu diesen Zeiten, so ergibt sich, daß in diesen oder den vorhergehenden Monaten beachtliche Höchstwerte der Temperatur erreicht wurden. Dennoch ist aber zu diesen Zeiten unsere Pegnitz niemals völlig ausgetrocknet. Eine kleine Wasserader wird immer übrig geblieben sein, die, wenn auch wenig, so doch noch etwas Wasser führte. Die erwähnten Angaben erscheinen daher zunächst ziemlich unverständlich, da man schlechtin glaubt, ein Fluß sei völlig ausgetrocknet, wenn als niedrigster Wasserstand 0 angegeben ist. Die Minuspegelstände sind jedoch darauf zurückzuführen, daß die Sohle der Pegnitz durch Ausschwemmungen nicht mehr auf dem Punkt 0 cm, sondern tiefer lag. So finden auch die Einträge von 0,  $-1$  und  $-3$  cm eine Erklärung.

Im Februar 1909 ist der höchste Pegelstand mit 467 cm verzeichnet. Diese Angabe erinnert an das

große Hochwasser, das in den Tagen vom 5. und 6. Februar Nürnberg heimgesucht hat. Ein wolkenbruchartiger Regen hatte die starke Schneedecke rasch zum Schmelzen gebracht und die Wassermassen, die in den gefrorenen Boden nicht eindringen konnten, strömten aus den Seitentälern der Pegnitz zu und überschwemmten das ganze Gebiet. In verschiedenen Straßen Nürnbergs erreichte das Wasser eine Höhe von 3–4 m und richtete großen Schaden an.

Der Hochwasserstand vom Februar 1909 ist in den beobachteten 50 Jahren mit Abstand der höchste. Die 2-Metergrenze wurde nur zweimal, im Februar 1897 mit 245 cm und im Dezember 1902 mit 210 cm überschritten. In den übrigen Jahren bewegte sich der höchste Pegelstand zwischen 60 und 198 cm.

Ein bemerkenswerter Eintrag ist noch im Januar 1891 festzustellen. Während der 31 Tage und der vorhergehenden 9 Tage im Dezember 1890 sowie der beiden ersten Tage des Monats Februar konnte der Pegelstand nicht abgelesen werden, da die Pegnitz völlig zugefroren war. Betrachten wir wieder die Aufzeichnungen über die Luftwärme dieser Zeit, so findet sich für den 17. Januar ein beachtenswerter Tiefstwert von  $-24,8^{\circ}\text{C}$ . Im Verlauf der 50 Jahre stößt man verschiedentlich auf solche Bemerkungen aber nie mehr war die Pegnitz für so lange Zeit zugefroren.

Die vorletzte Zahl der letzten Spalte ist der für die 50 jährige Beobachtungszeit berechnete durchschnittliche Pegelstand der Pegnitz. Dieser beträgt 35 cm. Tatsächlich erreicht wurde dieser Durchschnitt nur 6 mal. In 22 Jahren blieb der mittlere Pegelstand unter 35 cm und in der gleichen Anzahl von Jahren wurden 35 cm überschritten. Den geringsten durchschnittlichen Wasserstand weist das Jahr 1887 mit nur 18 cm und den höchsten das Jahr 1927 mit 49 cm auf.

Während der letzten 7 Jahre von 1931 bis 1937 konnte folgendes beobachtet werden: Am wasserärmsten war das Jahr 1934, das einen niedrigsten Pegelstand von 5 cm, einen höchsten von nur 60 cm und einen mittleren von 26 cm verzeichnete. Der höchste Wasserstand wurde im Februar 1933 mit 125 cm erreicht. Unter dem mittleren Pegelstand der oben beobachteten 50 Jahre blieben die Jahre 1931 bis 1935 mit 34, 34, 30, 26 und 28 cm. Lediglich in den Jahren 1936 und 1937 wurde der Durchschnitt mit jeweils 40 cm überschritten.





# Statistische Einzelnachweisungen.

## 1. Bevölkerungsbewegung.

Monat	Eheschließungen	Lebendgeborene					Totgeborene		Gestorbene	Wanderungen		Fortgeschriebene Bevölkerung am Monatsende
		auf.	davon				ehelich	unehelich		Zugezogene Personen	Weggezogene Personen	
			m.	w.	ehelich	unehelich						
Juni 1938	422	559	287	272	495	64	6	—	396	3 395	2 870	417 876
Mai 1938	388	675	343	332	593	82	13	5	435	3 852	2 676	417 508
Juni 1937	336	525	282	243	453	72	9	2	346	2 803	2 182	409 158

## 2. Sterbefälle nach Todesursachen.

Todesursachen	Zahl d. Sterbefälle insgesamt			Darunter Säuglinge bis 1 Jahr*)		Todesursachen	Zahl d. Sterbefälle insgesamt			Darunter Säuglinge bis 1 Jahr*)		
	m.	w.	auf.	ehelich	unehelich		m.	w.	auf.	ehelich	unehelich	
Typhus u. Paratyphus	—	—	—	—	—	And. Krankh. der Atmungsorgane	4	1	5	—	—	
Masern	—	1	1	—	—	Darmlataren u. Darmgeschwür	2	2	4	2	—	
Scharlach	—	—	—	—	—	Blinddarmentzündung	1	1	2	—	—	
Keuchhusten	1	1	2	1	—	Krankh. der Leber u. Gallenwege	4	7	11	—	—	
Diphtherie	3	4	7	—	—	And. Krankh. d. Verdauungsorgane	9	2	11	—	—	
Grippe	—	1	1	—	—	Nierenentzündung	5	4	9	—	—	
Tuberkulose der Atmungsorgane	13	4	17	—	—	Audere Krankheiten der Harn- u. Geschlechtsorgane	3	—	3	—	—	
Tuberkulose anderer Organe	—	—	—	—	—	Fieberhafte Fehlgeburt	—	1	1	—	—	
Miliartuberkulose	—	—	—	—	—	Kindbettfieber u. Starvkrampf im Wochenbett	—	—	—	—	—	
Syphilis	2	1	3	—	—	Andere Folgen der Geburt	—	2	2	—	—	
Audere Infekt. u. parasit. Krkhn.	3	2	5	1	—	Krankh. der äußeren Bedeckungen u. der Bewegungsorgane	—	—	—	—	—	
Krebs u. and. bösart. Neubildungen	23	24	47	—	—	Ungeb. Mißbildungen u. Krankheiten der Neugeborenen	5	6	11	9	2	
Audere Neubildungen	3	2	5	—	—	Altersschwäche	4	14	18	—	—	
Chron. Gelenkrheumat. u. Gicht	—	—	—	—	—	Selbstmord	11	7	18	—	—	
Zuckerkrankheit	4	9	13	—	—	Mord u. Totschlag	—	—	—	—	—	
Mut. u. chron. Alkoholismus	—	—	—	—	—	Verunglückung u. andere äußere Einwirkungen	17	1	18	—	—	
And. Allgemeinkrankh. u. chron. Vergiftungen	1	2	3	1	—	Plötzlicher Tod und nicht oder ungenau angegebene Ursachen	5	3	8	2	—	
Tuberkulose	2	—	2	—	—							
Gehirnschlag u. Lähmung ohne näh. Ang.	16	15	31	—	—							
And. Krankh. des Nervensystems u. der Sinnesorgane	2	2	4	—	—							
Herzkrankheiten	37	42	79	—	—							
And. Krankh. der Kreislauforgane	9	6	15	—	—							
Bronchitis	1	—	1	1	—							
Lungenentzündung	18	21	39	7	3							
						<b>Juni 1938</b>	<b>208</b>	<b>188</b>	<b>396</b>	<b>24</b>	<b>5</b>	
						<b>Mai 1938</b>	<b>227</b>	<b>208</b>	<b>435</b>	<b>23</b>	<b>6</b>	
						<b>Juni 1937</b>	<b>193</b>	<b>153</b>	<b>346</b>	<b>18</b>	<b>5</b>	

\*) Auf 100 Lebendgeborene trafen gestorbene Säuglinge: im Berichtsmontat 5,19, im Vormontat 4,30, im entspr. Monat d. Vorj. 4,38.

## 3. Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten.

Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmontat				Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmontat			
	m.	w.	unbek.	auf.		m.	w.	unbek.	auf.
Blattern	—	—	—	—	Akuter Gelenkrheumatismus	2	1	—	3
Scharlach	26	28	—	54	Lungenentzündung, croupöse	9	8	—	17
Masern	177	161	3	341	Mumps	11	7	—	18
Möteln	6	5	—	11	Knochenmarkentzündung	—	—	—	—
Rotlauf	10	7	—	17	Kontagiöse { Trachom	—	—	—	—
Group, Diphtherie	24	31	—	55	Augenerkrankung { Blennorrhoe	—	1	—	1
Kindbettfieber	—	2	—	2	Windpocken	37	28	2	67
Eiterfieber, Blutvergiftung	—	—	—	—	Viperbisse d. tollwutverd. Tiere	—	—	—	—
Unterleibstypus	—	—	—	—	Fleisch-, Fisch- u. Wurstvergiftung	—	—	—	—
Geschwäre	2	—	—	2	Paratyphus	1	—	—	1
Asiatische Cholera	—	—	—	—	Tuberkulose der Atmungsorgane	17	9	—	26
Breuchdurchfall (Cholera nostras)	7	10	1	18	Tuberkulose anderer Organe	3	1	—	4
Muhr	—	—	—	—	Tuberkulose der Haut (Lupus)	—	—	—	—
Milzbrand	—	—	—	—	Malaria	—	—	—	—
Influenza	33	43	3	79	Schlafsuchtkrankheit	—	—	—	—
Keuchhusten	27	31	1	59					
Kindbetähmung, spinale	1	—	—	1	<b>Juni 1938</b>	<b>393</b>	<b>373</b>	<b>10</b>	<b>776</b>
Wechselfieber, interm. Neuralgie	—	—	—	—	<b>Mai 1938</b>	<b>275</b>	<b>325</b>	<b>11</b>	<b>611</b>
					<b>Juni 1937</b>	<b>322</b>	<b>300</b>	<b>35</b>	<b>657</b>



#### 4. Städtische Anstalten.

Monat	Krankenhaus			Frauenklinik				Mütter- und Säuglingsheim			Schul- zahnklinik
	Krankenstand am Monatsende			Neu aufgenommen		Geboren		Belegung am Monatsende			
	m.	w.	zusammen	Wöchnerinnen	Kranke	Knaben	Mädchen	Säuglinge	Mütter	Ammen	Besucherzahl
Juni 1938	459	399	858	163	130	87	77	108	7	2	1 027
Mai 1938	457	390	847	228	171	120	111	103	6	5	1 066
Juni 1937	429	426	855	182	146	97	88	96	7	3	1 184

#### 5. Fürsorgeeinrichtungen.

Monat	Säuglings- und Kleinkinderfürsorge				Fürsorgestelle für Lungenkranke					Trinkersfürsorge		Gefährdetenfürsorge	
	Bei den Mutterberatungsstellen vorgestellte				Übergänge an Kranken aus dem Vormonat	Neuzugänge an Kranken	davon			Neuanmeldungen	festgenommene Betrunkene	Pfleger insgesamt	davon Neuzugänge
	Säuglinge		Kleinkinder				Männer	Frauen	Kinder				
	zuf.	davon unehel.	zuf.	davon unehel.									
Juni 1938	2 155	285	1 791	311	607	339	96	101	142	29	40	2 036	272
Mai 1938	2 181	307	1 730	287	619	342	110	141	91	20	62	1 984	302
Juni 1937	2 031	281	1 221	239	602	327	88	103	136	23	60	1 817	185

#### 6. Beerdigungen und Feuerbestattungen.

Monat	Beerdigungen auf den Friedhöfen im Stadtgebiete und zwar						Eingeäscherte Leichen						
	auf dem Westfriedhof	auf dem Südfriedhof	auf den anderen städt. Friedhöfen <sup>1)</sup>	auf den Friedhöfen der evang. Kirchenverwaltungen <sup>2)</sup>	auf den Judenfriedhöfen	zusammen	zusammen	Davon waren					
								aus Nürnberg	von auswärts	Ev.-luth.	Kathol.	Sonstige	
Juni 1938	108	143	5	70	5	331	105	73	32	80	10	15	
Mai 1938	128	147	6	56	4	341	136	104	32	115	11	10	
Juni 1937	96	113	8	36	8	261	110	85	25	82	8	20	

<sup>1)</sup> In Hbfen, Großreuth b. Schm., Ziegelstein, Reichelsdorf und im Friedhof in Kraftshof.

<sup>2)</sup> In St. Johannis, St. Rochus, Wöhrd, St. Peter, St. Leonhard, Mägeldorf, St. Josef und Eibach.

#### 7. Bautätigkeit.

Monat	Neubauten				Auf-, An- u. Umbauten		Abbrüche			Gebäudebestand am Monatsanfang		
	Wohnhäuser	Sonstige größere Gebäude		zusammen	davon durch gemeinnützige Bautätigkeit	an Wohnhäusern	an sonstigen größeren Gebäuden	Wohnhäuser	Sonstige größere Gebäude		Wohngebäude	sonstige Gebäude mit Wohnungen
		mit	ohne						mit	ohne		
Juni 1938	29	—	1	30	2	42	5	1	—	1	28 619	1 149
Mai 1938	28	1	2	31	13	27	11	5	—	3	28 596	1 148
Juni 1937	55	—	1	56	1	36	13	1	—	3	27 811	1 149

#### 8. Neu entstandene Wohnungen.

Monat	Zahl der neu entstandenen Wohnungen									Wohnungsbestand am Monatsanfang				
	mit ..... Wohnräumen <sup>1)</sup>									zusammen	davon Wohnungen mit Gewerberäumen	überhaupt	Darunter	
	1	2	3	4	5	6	7	8 u. m.	Kleinwohn. mit 1-4 Wohnräum.				Wohnungen m. Gewerberäum. verb.	
Juni 1938	—	1	33	38	21	9	4	7	118	2	118 465	84 589	7 871	
Mai 1938	—	—	51	49	9	15	—	3	127	1	118 350	84 495	7 870	
Juni 1937	—	2	15	43	17	12	11	11	111	3	116 512	83 291	7 853	

<sup>1)</sup> Die Küche ist als Wohnraum mitgezählt.

#### 9. Besuch der städtischen Bäder.

Monat	Besucher										insgesamt
	im Volksbad			in den Brausebädern			Zusammen			in Flussbädern und im Stabionsbad	
	m.	w.	zusammen	m.	w.	zusammen	m.	w.	zusammen		
Juni 1938	47 709	24 042	71 751	26 120	18 100	44 220	73 829	42 142	115 971	36 626	152 597
Mai 1938	46 665	26 601	73 266	23 869	15 191	39 060	70 534	41 792	112 326	1 479	113 805
Juni 1937	40 836	20 773	61 609	22 000	14 150	36 150	62 836	34 923	97 759	41 733	139 492

### 10. Städtische Betriebe.

Monat	Städtische Werke				Chem. Untersuchungsanst.		Desinfektionsanstalt	Grubenentleerung		Leihanstalt	
	Wasserabgabe cbm	Stromabgabe kWh	Gasabgabe cbm	Von der Straßenbahn beförderte Personen	Untersuchte Proben	Beantragungen	Fälle der Inanspruchnahme	Entleerte Gruben	Inhalt cbm	Stand der Vorschüsse RM	Stand der Pfänder
Juni 1938	2 176 611	4 630 858	4 559 720	2 042 294	821	85	564	810	3 131*)	444 961	42 135
Mai 1938	2 050 964	4 859 190	4 950 010	2 089 371	1 511	185*)	587	808	3 136	426 835	40 155
Juni 1937	2 195 161	4 365 458	4 298 520	1 618 293	761	64	617	967	3 925	449 796	43 810

\*) berichtigt.

### 11. Feuerwehr und Sanitätswesen.

Monat	Städtische Feuerwehr		Sanitätswesen	
	Inanspruchnahme i. Brandf.	davon Großfeuer	Freim. Sanit. Kol. vom Roten Kreuz	SA-Sanitätswache
			Fälle d. Inanspruchnahme	
Juni 1938	23	4	1 199	1 260
Mai 1938	23	3	1 366	906
Juni 1937	16	2	2 310	1 126

### 12. Wetter.

Monat	Luft-Temperatur				Luftdruck mittlere in mm	Bewölkung mittlere in %	Niederschlagshöhe in mm	
	mittlere °C	höchste		tiefste				
		°C	Mo-nats-tag	°C				Mo-nats-tag
Juni 1938	18,0	30,5	9. VI.	6,5	4. VI.	737,0	56	50,0
Mai 1938	12,0	27,8	15. V.	- 0,8	9. V.	733,6	55	74,7
Juni 1937	17,5	34,0	11. VI.	7,3	3. u. 18. VI.	735,5	57	96,8

### 13. Fremdenverkehr.

Monat	Neuzugereiste Fremde							Übernachtungen		
	in Hotels	in Gasthöfen	in Gasthäusern	in Pensionen	in Jugendherbergen	in sonstigen Herbergen	zusammen	darunter Ausländer	insgesamt	davon in Hotels, Gasthöfen, Gasthäusern u. Pensionen
Juni 1938	30 937	8 208	6 269	6 885	4 245	3 502	60 046*)	7 053	84 204	73 662
Mai 1938	24 773	6 657	4 461	4 373	1 759	517	42 540	4 390	64 622	61 179
Juni 1937	24 368	6 887	4 436	5 084	2 755	256	43 786	8 920	65 973	61 802

\*) außerdem 5 524 (2 681) Fremde in Privatquartieren mit 18 534 (2 681) Übernachtungen, darunter 2 702 (36) Ausländer mit 15 712 (36) Übernachtungen.

### 14. Sehenswürdigkeiten, Sammlungen.

Monat	Besucherzahl									
	Tiergarten	Ger.-Nat.-Museum	Gewerbmuseum	Städt. Galerie	Stadtmuseum für Volksgesundheit	Rathaus	Lochgefängnisse	Albrecht-Dürer-Haus	Krim.-kult. hist. Sammlg. (Folterkammer)	Musikhist. Museum
Juni 1938	53 928	5 049	1 086	1 180	1 386	7 075	2 354	2 303	22 654	804
Mai 1938	36 937	4 905	110	1 016	1 428	4 515	1 620	601	14 955	862
Juni 1937	43 899	3 766	640	826	1 529	6 996	2 332	1 353	21 693	725

### 15. Arbeitsamt Nürnberg.

Vermittlungsergebnisse für das Gebiet der Stadt und des Bezirksamts Nürnberg.

Monat	Geschlecht	Arbeitsgesuche				Offene Stellen				Vermittlungen insgesamt
		Bestand am Beginn des Monats	Zugang insgesamt	Abgang (einschließlich namentl. Anforderungen)	Bestand am Ende des Monats	Bestand am Beginn des Monats	Zugang	Abgang insgesamt	Bestand am Ende des Monats	
Juni 1938	männl. weibl.	1 617 2 622	2 471 1 727	2 951 2 085	1 187 2 285	2 154 1 011	5 772 2 727	5 543 2 666	2 383 1 072	4 485 2 248
Mai 1938	männl. weibl.	3 567 2 805	2 416 2 102	4 366 2 285	1 617 2 622	1 550 1 051	5 814 2 729	5 210 2 769	2 154 1 011	4 535 2 286
Juni 1937	männl. weibl.	4 839 3 423	2 447 2 046	2 915 2 692	4 371 2 777	870 903	4 240 2 716	3 953 2 763	1 157 856	3 098 2 259



### 16. Arbeitsuchende und Arbeitslose im Stadtgebiet Nürnberg.

Stand am Schlusse des Monats	Arbeitsuchende			Arbeitslose (einschl. der Fürsorgearb.)			Reichsanstalt-Unter- stützungsempfänger			Arbeitslose ohne Reichs- anstaltsunter- stützung		Arbeits- lose des städt. Wohlf.- Amts
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	
Juni 1938 . . .	1 119	2 243	3 362	853	1 916	2 769	212	395	607	641	1 521	880
Mai 1938 . . .	1 585	2 597	4 182	1 276	2 289	3 565	471	537	1 008	805	1 752	1 020
Juni 1937 . . .	4 316	2 764	7 080	1 729	2 339	4 068	604	453	1 057	802	1 436	1 516

### 17. Mitgliederstand der der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes unterstellten Krankenkassen.

Monat	Gesamtzahl aller Mitglieder am Schlusse des Berichtsmonats									
	Versicherungspflichtige und Ver- sicherungsberechtigte insgesamt			Krankenversiche- rungspflichtige		Arbeitslose vom Arbeitsamt geg. Krankh. Versch.		Arbeitsunfähige Kranke		
	m.	w.	zusammen	m.	w.	m.	w.	m.	w.	darunter Wöchnerinnen
Juni 1938 . . .	106 045	72 098	178 143	93 956	61 331	206	382	3 137	2 559	503
Mai 1938 . . .	105 609	71 836	177 445	93 449	61 001	445	520	2 959	2 666	541
Juni 1937 . . .	99 963	68 381	168 344	88 141	57 946	499	412	2 889	2 499	394

### 18. Invaliden-, Hinterbliebenen- u. Unfall-Versicherung.

Monat	Invaliden- und Hinterbliebenen- Versicherung			Unfall-Versicherung	
	Neuzugänge an			Betriebsunfälle	
	Invaliden- rentnern	Witwen und Witwern	Waisen	zusammen	tödtlich
Juni 1938 . . .	178	67	31	1 103	3
Mai 1938 . . .	127	157	30	989	2
Juni 1937 . . .	132	32	25	1 105	7

### 19. Sonderziffern.

Monat	Reichsindex (Basis 1913/14 = 100)	Nürnberger Index (Basis Jan./März 1934 = 100)	Großhandels- index (Basis 1913 = 100)
Juni 1938 . . .	126,0	106,2	105,6
Mai 1938 . . .	125,9	105,9	105,4
Juni 1937 . . .	125,3	103,7	106,1

### 20. Wirtschaftliche Fürsorge.

Bruttofürsorge-Ausgaben	Juni 1938	Mai 1938	Fürsorgenehmer	Juni 1938	Mai 1938
	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>		Parteien	Parteien
Laufende Darunterstützungen . . . . .	185 571	192 837	Laufend Darunterstützte		
Einmalige Darunterstützungen . . . . .	6 048	9 022	Sozialrentner . . . . .	2 272	2 277**)
Bekleidung, Wäsche, Lebensmittel und sonstige Sachleistungen . . . . .	13 307	6 624	Kleinrentner u. Gleichgestellte . . . . .	741	725
Offene und geschlossene Kranken- und Gebrechlichenfürsorge . . . . .	33 311	14 065	Kriegsopfer . . . . .	67	70
Kinderfürsorge: (in Nürnberg und auswärts)			Wohlfahrtsrentner u. Arbeitslose . . . . .	911	1 047
Privatpflege . . . . .	18 662	17 093	Sonstige Bedürftige . . . . .	2 567	2 669
in Anstalten . . . . .	9 511	7 296	Auswärts Wohnhafte . . . . .	127	124
Wochenfürsorge . . . . .	829	268	Darunterstützte*) . . . . .	6 685	6 912
Arbeitsfürsorge: Arbeitsprämien u. Verbstützung . . . . .	11 677	12 226	Hiezu:		
Tariflöhne . . . . .	1 588	1 317	Beschäftigte Pflichtarbeiter . . . . .	51	53
Gesamtbetrag	280 504	260 748	Beschäftigte Fürsorgearbeiter . . . . .	11	11
Familienunterstützung für die Angehör. d. Wehr- u. Arbeitsdienstpflchtigen (Fälle i. Berichtsm. 1183; i. Vorm. 1205)	42 530	43 032	Nur mit Kost Unterstüzte . . . . .	3	1
Zusatzrenten an Kriegsopfer . . . . .	36 060	35 562	Gesamtzahl der Dauerunterstützten . . . . .	6 750	6 977
Rentenvorschuße an Kriegsopfer . . . . .	706	852	*) Hierunter Pflichtarbeiter . . . . .	457	491
Verdienstausfall Erkrankter . . . . .	25	253	Stand der Laufend Unterstüzten am Ende des Monats . . . . .	6 579	6 775
(Fälle i. Berichtsm. 1; i. Vormon. 8)			Vorübergehend Unterstüzte		
Ausgef. Rundfunkgebührenbefreiungen	3 516	3 539	mit Geld, Sachleistungen usw.	883	811
" Fettverbilligungsscheine . . . . .	120	782	mit einmaligen Darunterstützungen (an Laufend oder vorübergehend Unterstützte)	279	266
" Margarinebezugscheine . . . . .	19	325	Kinder in Privatpflege . . . . .	993	1 003
" Zusatzscheine f. Konsummargar.	8	1 119	Kinder in Erziehungsanstalten . . . . .	626	624
			Wochenfürsorgefälle . . . . .	39	22
			Ausgefertigte Arztcheine . . . . .	824	1 193
			Ausgefertigte Armenrechtszeugnisse . . . . .	409	415

21. Preise für wichtigere Lebensmittel und Bedarfsgegenstände.

Waren	Einheit	Juni 1938 R.M.	Mai 1938 R.M.	Juni 1937 R.M.	Waren	Einheit	Juni 1938 R.M.	Mai 1938 R.M.	Juni 1937 R.M.
<b>I. Brot, Mehl, Teigwaren.</b>					<b>Leberkäse</b>				
Roggenbrot	1/2 kg	0,14	0,14	0,14	Göttinger	1/2 kg	0,75-1,00	0,75-1,00	0,75-0,80
Roggenbrot, hell	1/2 "	0,18	0,18	0,18	"	1/2 "	1,20-1,40	1,40	1,25-1,40
Roggenmischbrot	1/2 "	0,18	0,18	0,18	Salami, hart	1/2 "	2,00	2,00	1,75-2,00
Weizenmehl	1/2 "	0,18-0,23	0,18-0,23	0,18-0,23	Schinken, get., i. Aufschn.	1/2 "	1,75-1,80	1,75-1,80	1,50-1,80
Hafermehl	1/2 "	0,150-0,164	0,150-0,164	0,150-0,164	" roh, i. Aufschn.	1/2 "	2,00-2,20	1,80-2,20	2,00-2,20
Haushafermudeln	1/2 "	0,140-0,170	0,140-0,170	0,140-0,170	Speck, geräuchert	1/2 "	1,04-1,06	1,04-1,06	1,06
Fadenmudeln	1/2 "	0,140-0,170	0,140-0,170	0,140-0,170	<b>VIII. Fische.</b>				
Makkaroni	1/2 "	0,137-0,170	0,137-0,170	0,137-0,170	Karpfen	1/2 kg	0,80-0,80	0,80-0,80	0,80-0,80
<b>II. Hülsenfrüchte, Mühlenfabrikate.</b>					<b>Schellfisch</b>				
Griech	1/2 kg	0,124-0,125	0,124-0,125	0,124-0,125	"	1/2 "	0,35-0,55	0,35-0,40	0,35-0,50
Erbsen, gelbe	1/2 "	0,127-0,142	0,127-0,142	0,127-0,142	Kabeljau	1/2 "	0,28-0,40	0,28-0,30	0,25-0,35
Linzen	1/2 "	0,128-0,142	0,128-0,142	0,128-0,142	Salzheringe	1 Stck.	0,06-0,11	0,05-0,11	0,06-0,13
Sago	1/2 "	0,132-0,140	0,132-0,140	0,132-0,140	<b>IX. Kartoffel, Gemüse, Obst, Dörrobst.</b>				
Reis	1/2 "	0,116-0,125	0,117-0,125	0,118-0,125	Kartoffeln	1/2 kg	0,045-0,114	0,045-0,122	0,04-0,17
Kochgerste	1/2 "	0,123-0,125	0,123-0,125	0,123-0,125	Blaukraut	1/2 "	-	-	0,15-0,18
Haferflocken	1/2 "	0,125-0,128	0,125-0,128	0,125-0,128	Weißkraut	1/2 "	-	-	0,10-0,15
Grünkern	1/2 "	0,140-0,145	0,140-0,145	0,140-0,150	Sauerkraut	1/2 "	0,10-0,115	0,12-0,117	0,10-0,12
<b>III. Kaffee, Bier.</b>					<b>Wirjing</b>				
Bohnenkaffee, gebrannt	1/2 kg	2,00-4,00	2,00-4,00	2,00-4,00	"	1/2 "	0,10-0,15	0,12-0,18	0,10-0,15
Malzkaffee, im Paket	1/2 "	0,130-0,144	0,130-0,144	0,130-0,144	Kohlrabi	1 Stck.	0,40-0,80	-	0,25-0,84
" " Loje	1/2 "	0,126-0,128	0,126-0,128	0,123-0,126	Spinat	1/2 kg	0,05-0,108	0,05-0,115	0,04-0,110
Lagerbier, helles	1 Lit.	0,150	0,150	0,150	Schwarzwurzeln	1/2 "	-	0,18-0,25	-
" dunkles	1 "	0,148	0,148	0,148	Rote Rüben	1/2 "	-	0,07-0,12	-
<b>IV. Zucker, Honig, Marmelade.</b>					<b>Gelbe Rüben</b>				
Zucker, in Würfeln	1/2 kg	0,143-0,147	0,143-0,147	0,143-0,145	"	1/2 "	-	0,08-0,20	0,03-0,115
" gemahlen	1/2 "	0,38	0,38	0,38	Blumenkohl	1 Stck.	0,20-0,70	0,80-0,90	0,10-0,90
Bienenhonig	1/2 "	1,30-1,45	1,30-1,45	1,30-1,45	Bohnen, grüne	1/2 kg	0,20-0,50	0,45-0,55	0,20-0,45
Marmelade	1/2 "	0,132-0,155	0,132-0,155	0,132-0,180	Meerrettich	1/2 "	0,40-0,45	0,30-0,50	0,50-0,55
<b>V. Essig, Öl, Gewürze.</b>					<b>Sellerie</b>				
Essig, gewöhnlicher	1 Lit.	0,120-0,128	0,120-0,128	0,120-0,128	Petersilie	1/2 kg	0,10-0,15	0,10-0,15	0,02-0,12
Weineffig	1 kg	0,140-0,150	0,140-0,150	0,140-0,150	Kopfsalat	1 Stck.	0,03-0,110	0,08-0,125	0,03-0,110
Salatöl	1 kg	1,24-1,50	1,24-1,50	1,30-1,50	Endivien	1 "	-	-	-
Kochsalz	1/2 kg	0,13-0,14	0,13-0,14	0,13-0,15	Reisiche	1 "	0,03-0,120	0,12-0,28	0,03-0,15
Kümmel	1/2 "	0,183-1,25	1,125	0,180	Zwiebeln	1/2 kg	0,15	0,15-0,18	0,12-0,15
Pfeffer, gemahlen	1/2 "	1,20-2,00	1,10-2,00	1,20-2,50	Wepfel	1/2 "	0,35-0,70	0,25-0,80	0,50-0,80
<b>VI. Milch, Butter, Käse, Fett, Eier.</b>					<b>Birnen</b>				
Bollmilch	1 Lit.	0,24	0,24	0,24	Pflaumen	1/2 "	-	-	-
Tafel- u. Wollerei-Butter	1/2 kg	1,50-1,80	1,50-1,80	1,50-1,80	Zwetschgen	1/2 "	-	-	-
Land-Butter	1/2 "	1,25	1,25	1,25	Drangen	1/2 "	-	-	0,40-0,50
Emmentaler Käse	1/2 "	1,20-1,30	1,20-1,30	1,20-1,50	Zitronen	1 Stck.	0,07-0,112	0,06-0,110	0,06-0,115
Limburger Käse	1/2 "	0,148-0,160	0,148-0,160	0,148-0,180	Wepfel, gedörrt, getrockn.	1/2 kg	1,00	-	-
Butterschmalz	1/2 "	1,55	1,55	1,55	Birnen, "	1/2 "	0,80	-	-
Schweinefett	1/2 "	1,00-1,04	1,00-1,04	1,04	Zwetschgen, " "	1/2 "	-	-	0,52
Margarine	1/2 "	0,88-1,15	0,88-1,15	0,88-1,15	Milchobst, " "	1/2 "	0,70-1,10	0,85-1,10	0,55-1,20
Rindsfett	1/2 "	0,80-0,88	0,80-0,88	0,80-1,10	Steinpilze	1/2 "	-	-	-
Kosozfett	1/2 "	0,88-0,88	0,88-0,88	0,84-0,88	Eierschwämme	1/2 "	-	-	0,55
Eier, frische	1 Stck.	0,105-0,113	0,105-0,113	0,09-0,11	<b>X. Brenn-, Leuchtstoffe.</b>				
Eier, eingelegte	1 "	-	-	-	<i>(Für Kohlen und Holz Lieferung in Körben frei Keller.)</i>				
<b>VII. Fleisch- u. Wurstwaren.</b>					<b>Steinkohlen</b>				
Rindfleisch *)	1/2 kg	0,70-0,80 (0,83)	0,70-0,80 (0,83)	0,70-1,00 (0,83)	" Rh.-Westf. I/II	1 Str.	2,14	2,14	2,14
" Lende, Filet *)	1/2 "	1,10-2,00 (1,50)	1,10-2,00 (1,50)	1,00-2,00 (1,50)	" Anthrazitruß	"	3,04	2,89	3,04
Kalb- u. Schweinefleisch *)	1/2 "	0,70-1,20 (1,00)	0,70-1,20 (1,00)	0,85-1,20 (0,90)	" Sächf. Würfel	"	2,03	2,03	2,03
Lammfleisch *)	1/2 "	0,70-1,00 (0,90)	0,70-1,00 (0,90)	0,85-1,20 (1,00)	" Oberchl. Rußkohle	"	2,04	2,04	2,04
Schweinefleisch, frisch *)	1/2 "	0,80-0,80 (0,80)	0,75-0,80 (0,80)	0,80-0,80 (0,80)	Eiform-Steinkohlenbriffett	"	1,40	2,40	2,40
" geräuchert, roh	1/2 "	1,10-1,16	1,10-1,16	1,16	Mittelf. Braunkohlenbriff.	"	1,85	1,85	1,85
Stadt- u. Schinkenwurst	1/2 "	0,75-1,40	0,75-1,40	0,75-1,40	Rh.-Westf. Brechlofs I	"	2,18	2,18	2,18
Schinkenwurst	1/2 "	1,20-1,40	1,20-1,40	1,25-1,40	Rh.-Westf. Brechlofs II	"	2,18	2,18	2,18
Pressack, rot	1/2 "	0,80-1,35	0,80-1,35	0,80-1,35	Städt. Gaslofs, zerlein.	"	1,72	1,72	1,72
					Hartholz, geschn. u. gesp.	"	2,35	2,35	2,35
					Weichholz, " " "	"	2,35	2,35	2,35
					Elektr. Strom z. Beleucht.	1 kWh	0,44	0,44	0,44
					Koch- u. Leuchtgas	1 cbm	0,18	0,18	0,18
					Petroleum	1 Lit.	0,42-0,45	0,42-0,45	0,42-0,45
					Brennspiritus	1 "	0,57	0,57	0,57
					Zündhölzer	1 Pat.	0,30-0,35	0,30-0,35	0,30-0,35
					Kerzen	1 kg	0,80-1,10	0,90-1,10	0,90-1,10
					<b>XI. Reinigungsmittel.</b>				
					Kernseife, gelb	1/2 kg	0,25-0,35	0,25-0,35	0,25-0,35
					Schmierseife	1/2 "	0,25-0,35	0,25-0,35	0,25-0,35
					Weichsoda	1/2 "	0,24-0,28	0,24-0,28	0,24-0,28
					Kristallsoda	1/2 "	0,08-0,08	0,08-0,08	0,08-0,08

\*) Die Zahlen in Klammern sind der meistbezahlte Ladenfleischpreis.



## 22. Tarifmäßige Stundenlöhne verschiedener Berufe in Nürnberg. (Spitzenlöhne ohne Sozialzulagen.)

Berufe	1. Apr. 1938	1. Jan. 1938	1. Apr. 1937	Berufe	1. Apr. 1938	1. Jan. 1938	1. Apr. 1937
	<i>Rpf.</i>	<i>Rpf.</i>	<i>Rpf.</i>		<i>Rpf.</i>	<i>Rpf.</i>	<i>Rpf.</i>
<b>a) Gelernte Berufe</b>				<b>b) Angelernte u. ungelernete Berufe</b>			
Bäckergehilfen (Erstgehilfen) . . . . .	87,5	87,5	87,5	Steinhauer	105	105	105
Brauer, Schächler, Bierführer . . . . .	99,6	99,6	99,6	Schneider, Herrenschneider I.—IV. Kl.	69—81	69—81	69—81
Buchbinder . . . . .	89	89	89	Schuhmach. i. Schuhmacherh. I.u.II.Kl.	75 u. 85	75 u. 85	75 u. 85
Buchdrucker . . . . .	96	96	96	Stoffaturer . . . . .	108	108	108
Bürsten- und Pinselmacher . . . . .	73	73	73	Tapezierer . . . . .	86	86	86
Dachbeder . . . . .	98	98	98	Tischler, Drechsler, Polierer, Beizer	78	78	78
Flaschner, Installateure . . . . .	96	96	96	Wäschemeister, Bügler i. Wäschanstalt.	90	90	90
Fassadenputzer, Kanalschächelmurer . . . . .	103	103	103				
Kaminkehrergehilfen . . . . .	96	96	92				
Konditoren . . . . .	87,5	87,5	87,5				
Kunst- u. Bauschlosser . . . . .	90	90	90	Bauhilfsarbeiter, Erdarbeiter . . . . .	78	78	78
Maler . . . . .	90	90	90	Dachbederhilfsarbeiter . . . . .	78	78	78
Metallfahrbewerker <sup>1)</sup> . . . . .	69—83	69—83	69—83	Helfer i. Maschinenereien, Installationen	85	85	85
Mesger im Kleinbetriebe <sup>2)</sup> . . . . .	73,3	73,3	73,3	Hilfsarbeiter im Holzgewerbe . . . . .	62	62	62
Maurer, Zimmerer, Gerüstbauer . . . . .	94	94	94	Hilfsarbeiter in Druckgeschäften . . . . .	78	78	78
Monteur d. Elektroinstallationsgew. . . . .	92	92	92	Helfer i. d. elektrotechn. Installation . . . . .	69	69	69
Müller, Kutscher im Mühlgewerbe . . . . .	83,3	83,3	83,3	Schuhfabrikarbeiter . . . . .	76,5	76,5	76,5
Näherin selbständ. i. d. Wäschefabr. . . . .	37	37	37	Wäscherinnen in Wäschanstalten . . . . .	45	45	45
Modistinnen (1. Garniererin) . . . . .	60	60	60	Zementarbeiter im Baugewerbe . . . . .	86	86	86
				Ungel. Arbeiter der Metallindustrie <sup>1)</sup>	59—61	59—61	59—61

1) Je nach der tarifmäßigen Zulage. — 2) Beim Meister wohnend.

## 23. Viehverkehr im städt. Viehhof.

Monat	Gesamtzufuhr zum Viehmarkt						Davon geschlachtet im Viehhof eingebracht					Ausfuhr					
	Rindvieh	Kälber	Schafe	Lämmer	Schweine	Ferkel	Kälber	Schafe	Lämmer	Schweine	Ferkel	Rindvieh	Kälber	Schafe	Lämmer	Schweine	Ferkel
Juni 1938 . . .	4 104	5 782	631	276	15 468	—	16	—	—	7	—	1 340	498	—	—	137	—
Mai 1938 . . .	4 127	5 049	315	487	15 005	3	31	—	—	9	2	1 477	259	—	—	583	—
Juni 1937 . . .	3 931	4 632	537	222	17 378	32	11	—	—	13	6	1 270	230	3	—	441	—

## 24. Schlachtungen im städt. Schlachthof.

Monat	Schlachtungen							Außerdem wurden geschlachtet im Schlachthof eingebracht							
	Rindvieh	Kälber	Schafe	Lämmer	Schweine	Ferkel	Pferde	Rindvieh	Kälber	Schafe	Lämmer	Schweine	Ferkel	Pferde	Fleisch u. Fleischwaren vom In- und Ausland kg
Juni 1938 . . .	2 824	5 311	609	285	15 576	—	28	28	28	—	—	21	—	88	7 573,0
Mai 1938 . . .	2 589	4 698	316	477	14 144	1	38	104	60	—	15	20	1	112	12 625,1
Juni 1937 . . .	2 328	4 389	537	213	17 042	26	28	68	18	—	—	17	4	88	7 846,0

## 25. Städt. Sparkasse.

Monat	Allgemeiner Sparverkehr				Depositen-, Scheck- u. Kontokorrentverkehr			
	Einlagen	Rückzahlungen	Guthaben der Kunden	Gesamtzahl der Sparer	Einzahlungen und Zuweisungen	Abhebungen und Überweisungen	Guthaben der Kunden	Kontostand
	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>		<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	
Juni 1938 . . .	4 022 557,52	3 238 521,23	101 768 728,68	216 389	38 295 510,60	40 284 472,15	33 547 411,32	21 697
Mai 1938 . . .	4 445 210,79	3 622 713,04	100 984 692,39	214 850	43 657 771,28	41 469 610,19	35 291 988,15	21 509
Juni 1937 . . .	3 633 416,19	3 330 202,45	89 602 065,37	203 521	31 584 385,55	32 195 992,85	27 491 812,25	20 601



Beilage zum Statistischen Monatsbericht  
der Stadt der Reichsparteitage Nürnberg  
für Juni 1938.

Der Witterungsverlauf in Nürnberg - Stadt im Juni 1938.

Herausgegeben vom Vorstand des städt. Wetterdienstes in Nürnberg.  
Regierungsrat Dr. W. Malsch.

### Monatsbericht

	Max.	am	Min.	am	Diff.	Zahl der Tage mit	
Luftdruck mit Schw.-K.	742.3	21.	729.5	29.	12.8	mind. 0.1 mm Niederschl.	14
Lufttemperatur	30.5	9.	6.5	4.	24.0	mehr als 0,2 mm "	12
Absolute Feuchte	15.3	26.	6.8	4.	8.5	mindestens 1,0 mm "	9
Relative Feuchte	X	X	29 %	9.	X	Schneefall	.
Stärkster täglicher Niederschlag				17.0 mm am	10.	Schneedecke	.
Wärmere Tage (unt. 2,0 i. Mtl.)					4	Graupeln	.
Wärmere Tage (über 8,0 i. Mtl.)					8	Hagel	.
Stürmtage (Stärke 8 und mehr)					.	Gewitter	4
Kälteperiode (Max. unter 0 Grad)					.	Nebel	1
Anzahl der Frosttage (mind. unter 0 Grad)					.	Reif	.
Wärmertage (Max. 25 Grad und mehr)					14	Tau	15

#### Windverteilung

#### Pentadenübersicht

				Luftdruck mit Schw.-K.: Pentade		Temperatur:		Bewölkung:		Nieder- schlag	
14	21	Sa.	%	Sa.	Mtl.	Sa.	Mtl.	Sa.	Mtl.	Sa.	
4	3	9	10	v. 31.5.-4.6.	187.2	37.4	73.3	14.7	28.4	5.7	11.8
.	.	2	2	v. 5.6.-9.6.	192.9	38.6	103.9	20.8	15.0	3.0	0.0
1	4	7	8	v. 10.6.-14.6.	178.5	35.7	76.6	15.3	40.7	8.1	28.5
2	3	11	12	v. 15.6.-19.6.	192.5	38.5	70.6	14.1	38.7	7.7	0.9
5	2	8	9	v. 20.6.-24.6.	195.6	39.1	100.3	20.1	25.0	5.0	8.1
5	3	11	12	v. 25.6.-29.6.	165.9	33.2	107,2	21.4	22.3	4.5	1.3
7	5	17	19								
5	7	15	17								
1	3	10	11								
30	30	90	100 %								

### Monatsmittel

Luftdruck mit Normalschwere	737,0 mm Hg
Temperatur	18,0 C
Dampfdruck	9,8 mm
Relative Feuchte	65 %
Bewölkung	5,6 Zehntel.

1. | 5. | 10. | 15. | 20. | 25. | 30.

Astronomisch mögliche Sonnenscheindauer in Stunden.

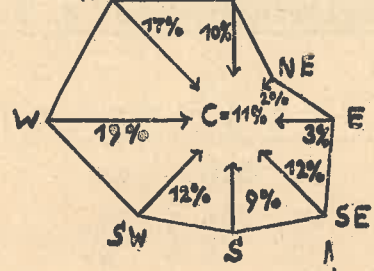


Tatsächlich aufgezeichnete Sonnenscheindauer in Stunden

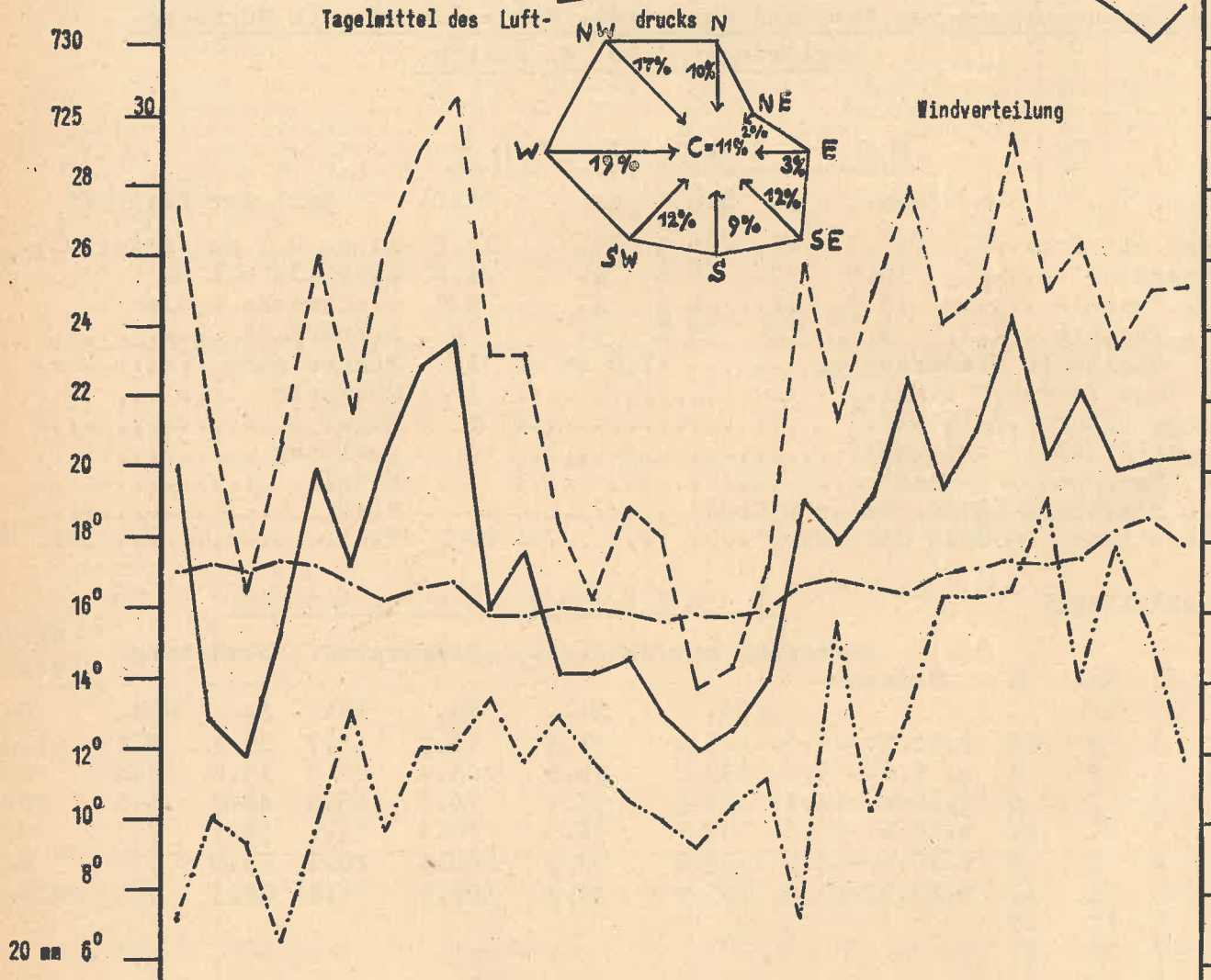


Tagelittel des Luft-

drucks N



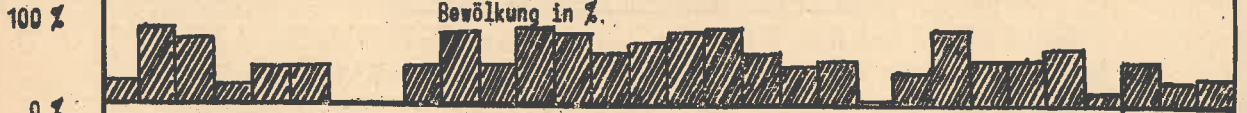
Windverteilung



Niederschlag in Liter auf d. qm.



Bewölkung in %.



Stärkster Wind des Tages



- - - - - Höchswärme des Tages  
 ———— Tagesmittel der Luftwärme  
 - · - · - Tagesmittel der Luftwärme in 40-jährigen Mittel.  
 - - - - - Tiefswärme des Tages.

H. Schramm



In den ersten Monatstagen begann sich langsam ein Hoch über Mitteleuropa aufzubauen, das am 4. mitten über Deutschland lag und gerade zu Pfingsten zu Sommerwetter Anlass gab. Nach kurzer Verschlechterung durch Kaltlufteinbruch folgte vom 7. bis 9. wieder eine Hochdrucklage, bei der die Höchstwerte der Luftwärme dieses Monats erreicht wurden. Dann folgte eine längere Zeit fortgesetzter Kaltluftzufuhr aus Westen, die am 9. durch stärkere Gewitter eingeleitet wurde. Dieser für etwa Mitte Juni charakteristische Kälterückfall, im Volksmund "Schafkälte", gelehrt ausgedrückt "Europäischer Monsun" genannt, tritt fast jedes Jahr mit auffallender Regelmässigkeit ein. Trotz Wiederanstieg des Druckes blieb es zunächst meist stark bewölkt und kühl. Besonders ein erneuter Kaltlufteinbruch am 15. brachte für den Mittsommer ungewöhnlich geringe Wärmewerte. Etwa ab 17. gewann aber erneut ein Hoch Herrschaft über Mitteleuropa, unter dessen Herrschaft - nur vorübergehend beeinträchtigt durch kurz vorübergehende Störungen - in Franken im allgemeinen sommerliches Wetter herrschte. Erst in den letzten Monatstagen begann wieder durch Zustrom von Meeresluft die Sommerwärme etwas nachzulassen.

Der Luftdruck ergab ein Monatsmittel von 737,0 mm, während im langjährigen Mittel die Länge der Quecksilbersäule in diesem Monat nur 734,4 mm beträgt. Der Höchstwert von 742,3 mm wurde am 21., der geringste Barometerstand mit 729,5 am 29. beobachtet.

Die Luftwärme ergab den Mittelwert von 18,0 Grad, sodaß sich ein Wärmeüberschuß von 1,3 Grad gegen den langjährigen Regelwert ergab. Den Höchststand erkletterte das Thermometer am 9. mit 30,5 Grad im Schatten, während am 4. der Tiefstwert mit 6,5 beobachtet wurde. An 14 Tagen erreichte oder überstieg die mittägliche Wärme 25 Grad, sodaß also fast die Hälfte aller Junitage "Sommerstage" im meteorologischen Sinne waren, darunter wurde ein "Tropentage" (Maximum über 30 Grad) gezählt.

Die Relative Luftfeuchte betrug im Monatsmittel 65%, ein Wert, der genau mit dem langjährigen Mittel übereinstimmt. Die größte Trockenheit wurde am Nachmittag des 9. mit 29% beobachtet.

Die Wolkenbedeckung verhüllte im Berichtsmonat im Mittel 56% der Himmelsfläche, ein Betrag, der nur um 1% tiefer liegt wie das langjährige Mittel. Tage mit einem Bewölkungsmittel unter 20% gab es allerdings nur 4, darunter einen (den 8.), der absolut wolkenlos war. "Trüber" Tage mit einem Bedeckungsmittel über 80% wurden 8 vermerkt. An einem Tage wurde in der Stadt Nebel beobachtet.

Die Zahl der Sonnenscheinstunden war im Berichtsmonat 236,6 oder 48,4% des überhaupt astronomisch möglichen Sonnenscheins. Nur ein Tag (17.) war völlig ohne Sonnenschein. Das erste und das letzte Monatsdrittel war mit 92,5 bzw. 96,8 Sonnenscheinstunden bedeutend sonnenscheinreicher wie die Monatsmitte, wo die Summe nur 47,3 Stunden ergab.

Die Niederschläge im Juni ergaben eine Summe von genau 50 Liter auf einen Quadratmeter, das ist gegen das langjährige Junimittel von 67 Litern zu gering, nur 74,5% des üblichen. Die größte Niederschlagsmenge von 17 Litern fiel am 10. Es wurden 14 Tage mit messbarem Niederschlag gezählt; davon waren 9 Tage mit Niederschlag über 1 Liter und 1 Tag mit einer Menge über 10 Liter. An 15 Tagen wurde Tau beobachtet, Gewitter an 4 Tagen und an 2 Tagen Wetterleuchten.

Bei den beobachteten Windrichtungen überwiegen West mit 19% aller Fälle und Nordwest mit 17, sodann Südwest und Südost mit je 12 und Nord mit 10%; die übrigen Richtungen wurden in noch geringerer Häufigkeit beobachtet. Windstille wurde mit 11% gezählt. Die Windstärke wurde auf dem Vestnerturm mit 12 Stundenkilometer im Mittel des Monats gemessen. Mehrere Tagesmittel übersteigen aber 20 Stundenkilometer und der 29. brachte es gar zu einem Mittel von 29 km/stde, wobei einzelne Stundenmittel wiederum um 50 km/stde lagen.

Im Allgemeinen entsprach der Berichtsmonat den üblichen Bedingungen eines schönen Sommermonats; ja er war eher etwas zu warm und zu niederschlagsarm. Gegenüber dem vorangegangenen Mai glich er die Unterbilanz an Wärme und den Niederschlagsüberschuß ungefähr gerade aus.

Dr. W. Malsch.



# Feuerwache West

**M ü n c h e n**      **h = 307,1 m**      **(49°27' Nord 11°03' Ost)**      **Schwerekorrektur. = + 0.3 mm**  
**J u n i 1 9 3 8**  
**Alle Beobachtungen um 07,00, 14,00, 21,00 Uhr Ortszeit = 07,16, 14,16, 21,16 Uhr Bahnzeit.**

Tag	Luftdruck reduz. auf 0 u. N. - Schwere + 700,0 mm			Temperatur in C°						Absolute Feuchte			Relative Feuchte			Windrichtung und Stärke			Ansaugmeter m/sec.	Bewölkung			Niederschlag mm	Schneehöhe cm	Sonnen-scheindauer Std.	
	Zeit	7	14	21	Mtl.	Max.	Min.	7	14	21	7	14	21	7	14	21	7	14		21	7	14				21
		7	14	21																						
1.	36.3	34.3	33.0	11.4	26.0	21.3	20.0	7.1	7.8	8.9	11.5	35	61	SE 2	S 2	SE 2	2.8	2	6	1	0.6		11.6			
2.	34.8	36.0	39.4	15.6	15.7	10.0	12.8	10.0	10.7	9.4	8.5	70	93	C.	NW 5	W 2	4.2	10	10	10	0.1		2.1			
3.	39.7	39.6	40.5	9.8	14.6	11.4	11.8	9.3	7.6	7.7	8.3	62	82	SW 1	S 1	SE 1	1.9	10	7	9	5.2		1.1			
4.	41.1	39.2	37.7	8.6	20.1	16.2	15.3	6.5	7.5	6.8	8.1	39	58	SE 1	S 1	E 1	2.5	2	6	0	5.9		11.7			
5.	37.1	33.2	33.9	11.8	25.3	21.2	19.9	9.7	8.3	9.3	10.1	38	53	E 2	SE 3	W 4	3.9	3	1	10	0.0		13.2			
6.	39.8	39.8	40.1	14.4	20.4	16.9	17.2	13.1	9.3	8.2	8.4	45	58	W 3	NW 3	N 1	3.4	9	6	0	0.0		13.1			
7.	41.2	40.1	40.3	13.4	25.6	21.4	20.4	9.7	7.7	8.8	8.8	36	46	E 1	S 1	C.	1.5	0	1	0			13.9			
8.	41.1	40.0	39.5	15.0	28.1	24.0	22.8	12.1	9.0	9.8	9.9	34	44	C.	SE 3	SE 2	2.0	0	0	0			14.0			
9.	38.7	37.0	37.2	18.0	30.2	23.2	23.6	12.1	9.7	9.2	13.5	29	63	SE 2	S 3	NW 3	3.2	6	3	6			10.8			
10.	38.6	37.8	39.1	15.6	20.4	14.0	16.0	13.5	12.8	12.3	10.7	68	90	N 2	N 1	NW 1	2.6	10	9	10	17.0		1.3			
11.	38.7	36.9	35.7	12.2	22.0	18.2	17.6	11.7	10.2	8.5	9.1	43	58	C.	E 2	E 3	3.2	7	4	4	6.1		10.7			
12.	34.0	33.0	32.7	13.0	16.8	13.6	14.2	13.0	10.7	11.4	10.6	79	90	NE 1	N 3	N 3	3.0	10	10	10	2.4		0.4			
13.	33.0	33.3	34.3	12.6	16.0	14.0	14.2	11.7	9.2	8.0	7.4	59	62	NE 4	N 5	N 4	7.0	10	9	9	2.5		0.1			
14.	36.0	35.8	36.9	11.6	18.1	14.3	14.6	10.6	8.2	7.9	7.4	51	55	N 3	N 5	N 2	4.1	6	6	8	0.5		10.0			
15.	37.2	36.4	36.7	12.4	14.1	12.8	13.0	10.0	8.9	9.3	9.1	78	82	NW 2	W 2	NW 3	4.5	6	10	8			2.4			
16.	39.6	40.8	41.1	10.2	13.5	12.2	12.0	10.0	7.0	7.7	7.2	60	68	NW 5	NW 4	NW 3	6.2	9	9	10			1.8			
17.	40.5	40.5	40.0	10.6	14.0	12.9	12.6	10.4	7.6	7.4	8.4	62	76	NW 3	NW 4	W 2	4.0	10	10	10						
18.	39.4	38.3	37.2	11.6	16.2	14.2	14.0	11.2	9.1	7.2	8.1	52	67	C.	W 1	E 1	1.3	10	9	1			3.1			
19.	36.4	36.2	37.2	10.6	25.6	20.0	19.0	7.3	7.8	9.2	11.5	38	66	SE 1	NW 2	S 2	2.2	1	3	10			12.4			
20.	40.9	41.7	41.9	16.6	20.9	17.0	17.9	15.7	11.1	9.6	9.0	52	62	W 3	W 2	W 2	4.5	9	5	3	3.1		6.4			
21.	42.3	40.7	39.3	12.6	24.2	20.2	19.3	10.3	8.9	8.5	9.4	37	53	C.	W 2	C.	0.7	0	0	1			13.9			
22.	39.0	38.0	37.8	16.6	27.6	23.0	22.6	13.0	10.1	9.9	11.0	36	52	SE 1	SW 2	W 1	2.0	1	4	7			13.0			
23.	38.1	37.1	38.0	16.4	23.2	19.1	19.4	16.4	12.4	12.0	14.1	56	85	W 1	W 4	SW 1	3.2	10	9	9	0.7		2.2			
24.	38.4	37.3	36.3	17.0	24.1	21.7	21.1	16.4	11.0	12.3	11.9	49	63	C.	W 3	C.	1.9	10	6	1	4.3		10.2			
25.	35.5	33.8	32.5	18.2	29.1	25.1	29.5	16.6	12.5	12.7	12.5	42	52	SW 2	SW 3	SW 3	3.3	2	7	8			5.7			
26.	34.1	34.5	36.0	19.6	23.3	19.2	20.3	19.2	15.3	12.5	11.2	59	67	W 3	W 6	NW 2	4.9	9	6	7			2.2			
27.	36.4	34.2	31.8	15.8	25.2	23.9	22.2	14.0	10.8	9.6	12.1	40	54	W 1	SW 3	S 3	3.5	2	1	1	0.1		12.7			
28.	31.7	33.1	32.5	19.9	21.2	19.4	20.0	17.8	12.8	11.3	10.1	60	60	SW 4	W 5	SW 3	6.3	3	10	3			9.3			
29.	29.5	30.0	32.3	19.0	23.8	19.2	20.3	15.4	11.6	11.1	8.6	50	52	S 4	SW 4	NW 4	8.1	1	6	1			10.7			
30.	34.7	32.7	31.3	14.0	23.4	22.2	20.4	11.8	9.3	9.1	10.5	42	53	SE 1	SW 1	E 1	1.3	2	5	2			10.8			
Mtl.	37.5	36.7	36.7	14.1	21.6	18.1	18.0	12.2	9.9	9.5	10.0	81	65	X	X	X	3.4	5.7	5.9	5.3	50.0	Summe	236.6			